

BESCHLUSSVORLAGE
für den Kreissporttag 2026



Sitzungstermin: 02.07.2026

Betreff:
Grundsatzbeschluss zur geplanten Kreissportbund Bautzen Sport & Service gGmbH

Beschlussvorschlag:

Der Kreissporttag beschließt, dass das Präsidium des Kreissportbundes Bautzen e.V. beauftragt wird, die Gründung der *Kreissportbund Bautzen Sport & Service gGmbH* als 100%ige Tochtergesellschaft des Kreissportbundes Bautzen e.V. vorzubereiten. Ziel ist es, dem Kreissporttag in einem Außerordentlichen Kreissporttag den finalen Gesellschaftervertrag zur Beschlussfassung vorzulegen.

Begründung:

Der Kreissportbund Bautzen e.V. steht vor der Aufgabe, seine wachsenden Aufgabenbereiche, Projekte und Dienstleistungen in einer strukturell geeigneten, rechtssicheren und zukunftsfähigen Organisationsform abzubilden. Die Gründung einer gemeinnützigen Tochtergesellschaft ermöglicht es, zusätzliche Aufgabenfelder – insbesondere in den Bereichen Bildung, Prävention, Gesundheitsförderung, soziale Teilhabe und Dienstleistungen für Vereine – professionell, wirtschaftlich stabil und rechtlich klar getrennt zu entwickeln. Die gGmbH bietet dem Kreissportbund die Möglichkeit neue Förder- und Projektstrukturen zu erschließen, Dienstleistungen für Vereine und Partner effizienter zu organisieren, Risiken klar vom ideellen Bereich des Vereins zu trennen, Personal- und Projektentwicklung langfristig zu sichern und die Entwicklung des organisierten Sports im Landkreis Bautzen weiter voranzutreiben.

Mit dem Grundsatzbeschluss erhält das Präsidium den Auftrag, die Gründung sorgfältig vorzubereiten, den Gesellschaftervertrag zu finalisieren und alle notwendigen Abstimmungen mit dem Finanzamt sowie dem Handelsregister durchzuführen. Der abschließende Beschluss über die Gründung und den Gesellschaftervertrag bleibt ausdrücklich dem Außerordentlichen Kreissporttag vorbehalten.

Torsten Pfuhl
Präsident

Beschlussausfertigung: 22.05.2026

Beschluss-Nr.: 04/2026

Abstimmungsergebnis:

Stimmberechtigte:

Ja - Stimmen:

Nein - Stimmen:

Stimmenthaltungen:

Änderung der Beschlussvorlage:

Torsten Pfuhl
Präsident